

Inhalt

Vorwort	4
Lehrerinformationen	5
Materialaufstellung und Hinweise	6
Nomen	
Station 1: Nomen – Lebewesen und Gegenstände I	10
Station 2: Nomen – Lebewesen und Gegenstände II	11
Station 3: Nomen – Gefühle und Gedanken.	12
Station 4: Nomen mit dem Artikel <i>der</i>	13
Station 5: Nomen mit dem Artikel <i>die</i>	14
Station 6: Nomen mit dem Artikel <i>das</i>	15
Station 7: Zusammengesetzte Nomen – Nomen und Nomen I.	16
Station 8: Zusammengesetzte Nomen – Nomen und Nomen II.	17
Station 9: Zusammengesetzte Nomen – Nomen und Adjektiv	18
Station 10: Zusammengesetzte Nomen – Nomen und Verb.	19
Verben	
Station 1: Verben im Infinitiv	20
Station 2: Verben in der Personalform ...	21
Station 3: Verben im Präsens	23
Station 4: Regelmäßige und unregelmäßige Verben.	24
Station 5: Verben im Imperfekt	27
Station 6: Verben im Perfekt	28
Station 7: Verben im Imperfekt und Perfekt	29
Station 8: Verben mit Vorsilben	30
Adjektive	
Station 1: Adjektive I	31
Station 2: Adjektive II.	32
Station 3: Adjektive III	33
Station 4: Adjektive – Gegensatzpaare I	34
Station 5: Adjektive – Gegensatzpaare II	35
Station 6: Steigerung von Adjektiven I ...	36
Station 7: Steigerung von Adjektiven II. ...	37
Station 8: Steigerung von Adjektiven III . .	38
Station 9: Adjektive präzisieren Nomen . .	39

Präpositionen und Pronomen

Station 1: Präpositionen des Ortes (Wo?)	40
Station 2: Präpositionen des Ortes (Wohin?)	41
Station 3: Präpositionen der Zeit.	42
Station 4: Präpositionen der Art und Weise	43
Station 5: Pronomen im Singular I	44
Station 6: Pronomen im Singular II.	45
Station 7: Pronomen im Singular und Plural	46
Station 8: Possessivpronomen	47
Station 9: Wortarten unterscheiden	48

Satzglieder

Station 1: Subjekt I	49
Station 2: Subjekt II	50
Station 3: Subjekt III	51
Station 4: Subjekt IV	52
Station 5: Prädikat I	53
Station 6: Prädikat II	54
Station 7: Prädikat III	55
Station 8: Subjekt und Prädikat.	56
Station 9: Subjekt, Prädikat und Satzergänzungen I	57
Station 10: Subjekt, Prädikat und Satzergänzungen II.	58
Station 11: Subjekt, Prädikat und Satzergänzungen III	59

Wortfelder

Station 1: Wortfeld „gehen“ I	60
Station 2: Wortfeld „gehen“ II	61
Station 3: Wortfeld „sagen“ I	62
Station 4: Wortfeld „sagen“ II	63
Station 5: Wortfeld „fahren“ I	64
Station 6: Wortfeld „fahren“ II	65
Station 7: Wortfeld „sehen“ I	66
Station 8: Wortfeld „sehen“ II	67
Station 9: Das Rutschen-Würfelspiel	68

Anhang

Laufzettel	71
Lösungen	72

Lehrerinformationen

Grammatikübungen wirken oft ermüdend und mühselig auf Kinder, besonders auf die Kinder, die die grammatischen Phänomene der deutschen Sprache dringend üben müssen.

Und: Nicht alle Kinder haben die gleichen Probleme.

Und: Eigentlich soll der Grammatikunterricht integriert angeboten werden oder zumindest als Werkstattunterricht, um die Kinder zu motivieren und bei ihnen die Freude am Üben zu erhalten.

Aber Sprachbetrachtungsstunden sind meist recht formale Unterrichtssituationen, die den Kindern nicht wirklich Anlass zum freudigen Üben geben. Dabei kann Grammatiküben so viel Spaß machen!

Und jedes Kind kann in seinem Tempo an seinen eigenen Kompetenzen arbeiten. Dabei können sich auch immer neue Partnergruppen finden und zusammen spielen und üben.

Dieser Band bietet einen Grundstock an Übungen und Spielen, wobei grundlegende Themen ausgewählt wurden, ohne die ein weiterführender Sprachbetrachtungsunterricht nicht möglich ist. Zum einen werden Materialien angeboten, die recht „spröde“ wirken, aber den Kindern entgegenkommen, die gerne theoretisch arbeiten oder durch reines Repetieren lernen. Zum anderen gibt es Materialien, die die Themen spielerisch aufgreifen und die die Schülerinnen und Schüler alleine oder in Gruppen bearbeiten können.

Durch das Inhaltsverzeichnis ergibt sich keine zwingende Reihenfolge. Die Materialien können gleichzeitig oder von der Lehrkraft systematisiert angeboten werden. Die Lehrkraft kann auf den Auftragskarten Übungen für die Kinder vorgeben; genauso können die Kinder selbst herausuchen, welche Grammatikphänomene sie noch einmal üben möchten.

In diesem Band wird absichtlich auf einen „Führerschein“ oder eine Belohnung anderer Art verzichtet, um die Kinder gezielter dazu zu erziehen, auf ihre Erfolge beim Üben zu achten und weniger für eine zusätzliche „Belohnung“ zu arbeiten.

Generell sind die Übungen als Grundstock für eine gelungene Grammatikwerkstatt zu verstehen, die Ihnen als Lehrkraft die Möglichkeit gibt, sich vorbereitend auf die Diagnostik der Kenntnisse bei einzelnen Kindern zu konzentrieren und weiteres Material bereitzustellen oder zu erstellen, das nicht als Kopiervorlage angeboten werden kann.

Die Spiele sollten am besten auf DIN A3 kopiert und laminiert zur Verfügung gestellt werden.

Erfolgreiche und kreative Stunden wünscht Ihnen

Martina Knipp

Materialaufstellung und Hinweise

Nomen

Die Seiten 10 bis 19 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit zur Selbstkontrolle kann ein Lösungsblatt erstellt und an geeigneter Stelle im Klassenraum ausgelegt werden. Für den DaZ-Unterricht ist es möglicherweise sinnvoll, Beispielwörter oder kombinierte Wort-Bild-Karten bereitzuhalten.

Stationen 4–6 Wörterbücher in entsprechender Anzahl sollten im Klassenraum bereitstehen.

Station 7 **Zusammengesetzte Nomen – Nomen und Nomen**
Die Station 7 für die verschiedenen Gruppen auf unterschiedlich farbiges Tonpapier kopieren. (Das erleichtert das Aufräumen, wenn mehr als eine Gruppe am Tisch gespielt hat.) Die Station 7 kann entweder von der Lehrkraft vorbereitet (als fertiges Spiel mit Anleitung) bereitgestellt werden oder als „Bastelsatz“ für die Gruppen. Dann müssen zusätzlich Scheren bereitliegen.

Verben

Station 1 **Verben im Infinitiv**
Die Station 1 für die verschiedenen Gruppen auf unterschiedlich farbiges Tonpapier kopieren. (Das erleichtert das Aufräumen, wenn mehr als 1 Gruppe am Tisch gespielt hat.)
Die Station 1 kann entweder von der Lehrkraft vorbereitet (als fertiges Spiel mit Anleitung) bereitgestellt werden oder als „Bastelsatz“ für die Gruppen. Dann müssen zusätzlich Scheren bereitliegen.

Station 2 **Verben in der Personalform (Singular)**
Die Station 2 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen.
Als Möglichkeit der Selbstkontrolle kann ein Lösungsblatt erstellt und an geeigneter Stelle im Klassenraum ausgelegt werden.
Für den DaZ-Unterricht ist es möglicherweise sinnvoll, den einzelnen Kindern nur die regelmäßigen Verben zum Üben anzubieten.
Als Differenzierungsmaßnahme in der gesamten Lerngruppe kann man die Tabelle für einige Kinder kürzen und weniger als die aufgeführten Verben bearbeiten lassen oder die gesamte Tabelle um einige Personalformen verringern.

Stationen 3–4 Die Stationen 3 und 4 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit der Selbstkontrolle kann ein Lösungsblatt erstellt und an geeigneter Stelle im Klassenraum ausgelegt werden.

Stationen 5–6 Die Stationen 5 und 6 für die verschiedenen Gruppen auf unterschiedlich farbiges Tonpapier kopieren. (Das erleichtert das Aufräumen, wenn mehr als 1 Gruppe am Tisch gespielt hat.)
Die Stationen können entweder von der Lehrkraft vorbereitet (als fertiges Spiel mit Anleitung) bereitgestellt werden oder als „Bastelsatz“ für die Gruppen. Dann müssen zusätzlich Scheren bereitliegen.

Station 7–8 Die Stationen 7 und 8 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit der Selbstkontrolle kann ein Lösungsblatt erstellt und an geeigneter Stelle im Klassenraum ausgelegt werden.

Adjektive

- Station 1** **Adjektive I**
Die Station 1 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen.
- Station 2** **Adjektive II**
Die Station 2 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit der Selbstkontrolle kann ein Lösungsblatt erstellt und an geeigneter Stelle im Klassenraum ausgelegt werden.
Für den DaZ-Unterricht ist es möglicherweise sinnvoll, den einzelnen Kindern nur die bekannten oder die neu zu erlernenden Adjektive anzubieten.
Als Differenzierungsmaßnahme in der gesamten Lerngruppe kann man die Menge der Adjektive für einige Kinder verringern und so weniger als die aufgeführten Adjektive finden lassen.
- Station 3** **Adjektive III**
Die Station 3 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen. Eventuell Buntstifte bereitlegen.
- Station 4** **Adjektive – Gegensatzpaare I**
Die Station 4 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit der Selbstkontrolle kann ein Lösungsblatt erstellt und an geeigneter Stelle im Klassenraum ausgelegt werden.
Für den DaZ-Unterricht ist es möglicherweise sinnvoll, die Lösungswörter in einem Briefumschlag als Tipps bereitzuhalten.
- Stationen 5–7** Die Stationen 5 bis 7 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit der Selbstkontrolle kann ein Lösungsblatt erstellt und an geeigneter Stelle im Klassenraum ausgelegt werden.
Für die besonders schwierigen Steigerungsformen bietet es sich an, Tippkarten bereitzuhalten, auf denen die Komparative/Superlative stehen oder eben ein Tipp, mit welchen Buchstaben sie beginnen, dass es sich um ein ganz anderes Wort handelt, dass sich ein oder mehrere Buchstaben ändern.
Diese Tippkarten können auch im DaZ-Unterricht sinnvoll sein.
- Station 8** **Steigerung von Adjektiven III**
Die Station 8 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit der Selbstkontrolle kann ein Lösungsblatt erstellt und an geeigneter Stelle im Klassenraum ausgelegt werden.
Am besten sollte Station 8 nach Stationen 6 und 7 bearbeitet werden, da sie alle Steigerungsformen noch einmal zusammenfasst.
Für den DaZ-Unterricht ist es möglicherweise sinnvoll, den einzelnen Kindern nur die bekannten oder die neu zu erlernenden Adjektive anzubieten.
Als Differenzierungsmaßnahme in der gesamten Lerngruppe kann man die zweite Aufgabe für einige Kinder weglassen und so weniger Adjektive bearbeiten lassen.
- Station 9** **Adjektive präzisieren Nomen**
Die Station 9 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit der Selbstkontrolle kann ein Lösungsblatt erstellt und an geeigneter Stelle im Klassenraum ausgelegt werden.

Präpositionen und Pronomen

- Station 1** **Präpositionen des Ortes (Wo?)**
Die Station 1 für die verschiedenen Gruppen auf unterschiedlich farbiges Tonpapier kopieren. (Das erleichtert das Aufräumen, wenn mehr als 1 Gruppe am Tisch gespielt hat.)
Die Station 1 kann entweder von der Lehrkraft vorbereitet (als fertiges Spiel mit Anleitung) bereitgestellt werden oder als „Bastelsatz“ für die Gruppen. Dann müssen zusätzlich Scheren bereitliegen.
- Stationen 2–3** Die Stationen 2 und 3 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen. Zusätzlich sollten Scheren und Klebstoff bereitliegen.
- Stationen 4–8** Die Stationen 4 bis 8 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit der Selbstkontrolle kann ein Lösungsblatt erstellt und an geeigneter Stelle im Klassenraum ausgelegt werden.
- Station 9** **Wortarten unterscheiden**
Die Station 9 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit der Selbstkontrolle kann ein Lösungsblatt erstellt und an geeigneter Stelle im Klassenraum ausgelegt werden.
Für den DaZ-Unterricht und als Differenzierungsmaßnahme in der gesamten Lerngruppe ist es möglicherweise sinnvoll, den einzelnen Kindern weniger/mehr Worte der verschiedenen Wortarten anzubieten, um sie nicht zu überfordern oder um die Übungsmöglichkeit auszuweiten.
Eventuell ist es sinnvoll, nur Nomen, Verben und Adjektive einordnen zu lassen, um diese Wortarten zu festigen. Gleiches gilt, wenn man nur Nomen, Verben, Adjektive und Präpositionen anbietet.

Satzglieder

- Station 1** **Subjekt I**
Die Station 1 für die verschiedenen Gruppen auf unterschiedlich farbiges Tonpapier kopieren. (Das erleichtert das Aufräumen, wenn mehr als 1 Gruppe am Tisch gespielt hat.)
Die Station 1 kann entweder von der Lehrkraft vorbereitet (als fertiges Spiel mit Anleitung) bereitgestellt werden oder als „Bastelsatz“ für die Gruppen. Dann müssen zusätzlich Scheren bereitliegen.
In die leeren Kästchen kann die Lehrkraft weitere Verben aus dem Grundwortschatz der Klasse zur Differenzierung schreiben.
- Station 2** **Subjekt II**
Die Station 2 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit der Selbstkontrolle kann ein Lösungsblatt erstellt und an geeigneter Stelle im Klassenraum ausgelegt werden.
Für den DaZ-Unterricht sowie für schwächere Kinder kann die Station 2 mit Bildmaterial unterstützt werden.
- Stationen 3–8** Die Stationen 3 bis 8 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit der Selbstkontrolle kann ein Lösungsblatt erstellt und an geeigneter Stelle im Klassenraum ausgelegt werden. Für die Stationen 3 und 6 zusätzlich Scheren bereitlegen.

Station 9 **Subjekt, Prädikat und Satzergänzungen I**
Die Station 9 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen. Zusätzlich brauchen die Kinder Küchenpapierrollen, Klebstoff, Scheren, durchsichtiges Klebeband und Farbstifte in den vereinbarten Farben für die Satzglieder.
Als Differenzierungsmaßnahme kann die 2. Satzergänzung weggeschnitten werden. Das gilt auch für den DaZ-Unterricht.

Station 10–11 Die Stationen 10 und 11 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen. Zusätzlich Scheren bereitlegen.

Wortfelder

Stationen 1, 3–5, 7 Die Stationen 1, 3, 4, 5 und 7 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen. Zusätzlich sollten Scheren und Klebstoff bereitlegen. Als Möglichkeit der Selbstkontrolle kann ein Lösungsblatt erstellt und an geeigneter Stelle im Klassenraum ausgelegt werden.

Station 2, 6, 8 Die Stationen 2, 6 und 8 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit der Selbstkontrolle kann ein Lösungsblatt erstellt und an geeigneter Stelle im Klassenraum ausgelegt werden.
Für den DaZ-Unterricht und als Differenzierungsmaßnahme in der gesamten Lerngruppe ist es möglicherweise sinnvoll, den einzelnen Kindern weniger/mehr alternative Verben anzubieten, um sie nicht zu überfordern oder um ihren Wortschatz zusätzlich zu erweitern.

Station 9 **Das Rutschen-Würfelspiel – Spielanleitung, Ereigniskarten, Spielplan**
Die Station 9 für die verschiedenen Gruppen auf unterschiedlich farbiges Tonpapier kopieren. (Das erleichtert das Aufräumen, wenn mehr als 1 Gruppe am Tisch gespielt hat.) Den Spielplan evtl. auf DIN A3 vergrößern.
Die Station 9 kann entweder von der Lehrkraft vorbereitet (als fertiges Spiel mit Anleitung) bereitgestellt werden oder als „Bastelsatz“ für die Gruppen. Dann müssen zusätzlich Scheren bereitlegen.

Sieh dir das Bild unten an: Welche Menschen, Tiere und Dinge findest du?

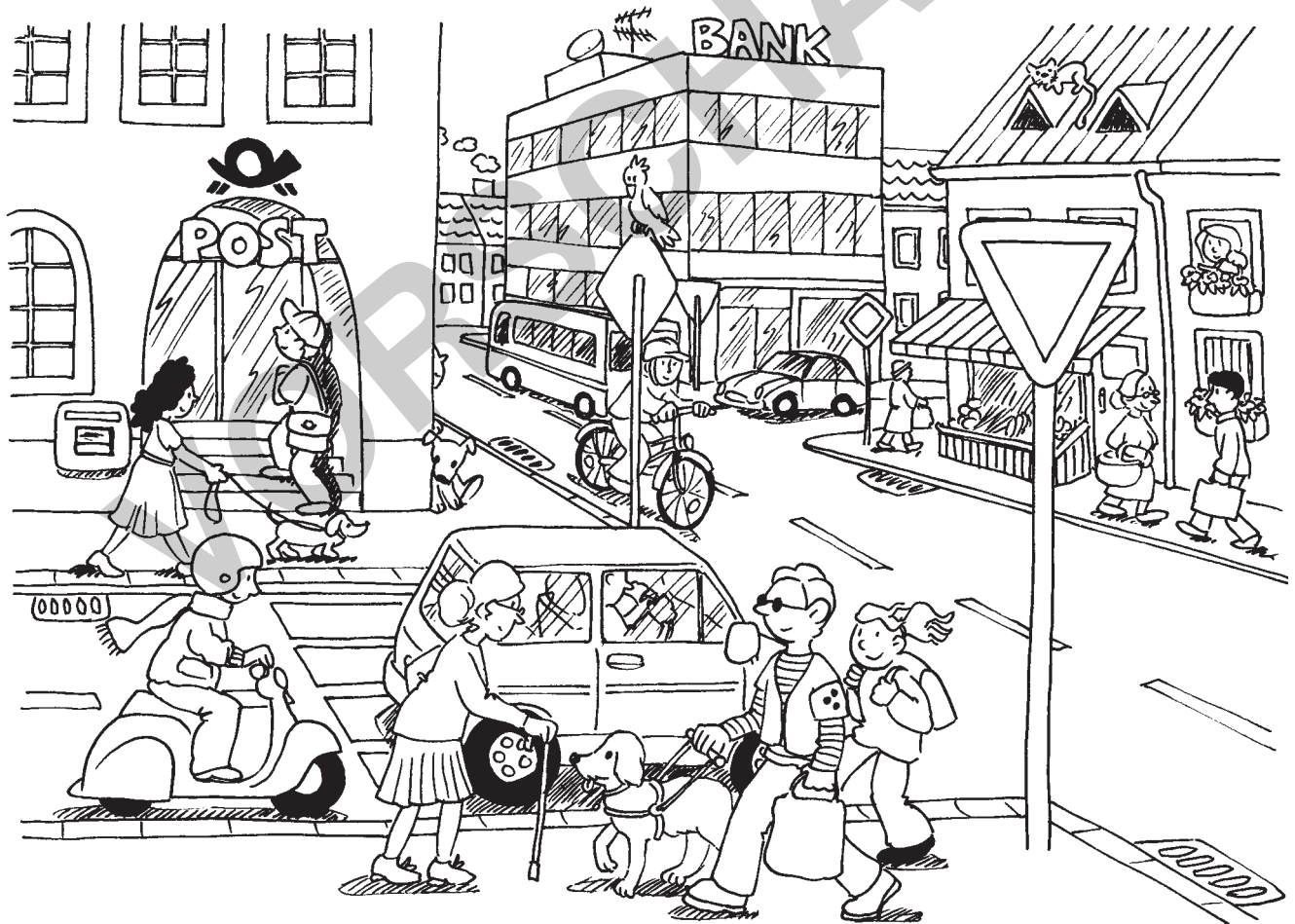
Lege in deinem Heft eine Tabelle an:

Menschen	Tiere	Dinge

Nomen =
Namenwort

Nomen geben
Menschen, Tieren,
Dingen und Gefühlen
einen Namen.

Nomen musst du
großschreiben.



Lies die Sätze.

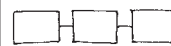
Unterteile sie in die verschiedenen Wortarten und trage die Wörter in die Tabelle ein.

1. Am Sonntag spiele ich mit Susi.
2. Wir gehen gern auf den Spielplatz.
3. Jan und Fred verstecken sich schnell in der Kletterburg.
4. Sie erschrecken uns.
5. Am Ende spielen wir auf dem neuen Fußballplatz.



	Nomen	Artikel	Verben	Adjektive	Präpositionen	Pronomen
1.	Sonntag, Susi		spiele		am, mit	ich
2.						
3.						
4.						
5.						

Ina Knipp: Deutsch an Stationen SPEZIAL: Grammatik (Klassen 3 und 4)
 der Verlag – AAP Lehrfachverlage GmbH, Donaueschingen



1. Ergänze in den Sätzen das Subjekt.
Die Wörter im Haus helfen dir.

In der Schule treffe _____

viele verschiedene Menschen.

_____ ist meine Lehrerin.

_____ sitzt direkt neben mir.

Wenn _____ sich das Knie aufgeschürft hat,

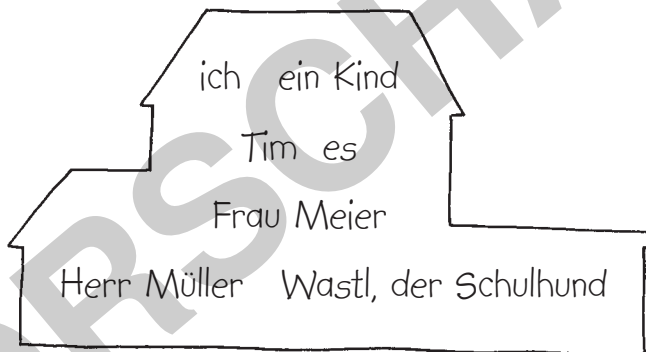
geht _____ zu Herrn Müller.

_____ ist der Hausmeister.

_____, gehört zu Herrn Schmidt.

Subjekt =
Satzgegenstand
Nach dem Subjekt
fragst du: **Wer oder was**
tut etwas?

Das Subjekt ist immer
ein **Nomen**
(Namenwort) oder ein
Pronomen (Fürwort).



2. Spiele jetzt mit zwei anderen Kindern.

Schneidet die Subjektkärtchen aus.

Legt sie verdeckt auf den Tisch.

Ein Kind zieht ein Kärtchen.

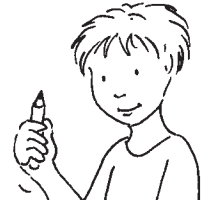
Bildet Sätze mit dem gezogenen Subjekt. Sagt die Sätze einfach in die Spielrunde.

Wastl, der Schulhund	Sushi, der Klassenfisch	Frau Meier
Meine Klassenkameraden	Hansi aus der 4a	Merle
Herr Müller	Die Sekretärin	Der Pausenhof
Die Turnhalle	Das Schuldach	Mein Sitzplatz
Die Schulkinder	Tims Mäppchen	Die Kreide

ina Knipp: Deutsch an Stationen SPEZIAL: Grammatik (Klassen 3 und 4)
er Verlag – AAP Lehrfachverlage GmbH, Donaauwörth



Laufzettel



für _____

PFLICHTSTATIONEN

Stationsnummer	Erledigt am	Kontrolliert am
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		

WAHLSTATIONEN

Stationsnummer	Erledigt am	Kontrolliert am
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		

ina Kripp: Deutsch an Stationen SPEZIAL: Grammatik (Klassen 3 und 4)
er Verlag – AAP-Lehrerfachverlage GmbH, Donaueschingen



netzwerk
lernen

zur Vollversion

Lösungen

Nomen/Station 1

Seite 10

Nomen für

deine Familie: Vater, Papa, Bruder, Oma, Opa ...

deine Freunde: Karl, Max, Helen, Lynn ...

Haustiere: Hund, Katze, Vogel, Fische, Hamster, Meerschweinchen, Schlange ...

Fahrzeuge: Auto, Straßenbahn, Roller, Dreirad, Motorrad, Bus, Zug, Fahrrad, Tandem ...

Gegenstände im Klassenzimmer: Tische, Stühle, Tafel, Waschbecken, Regal, Schrank ...

Nomen/Station 2

Seite 11

Menschen: Rollerfahrer, Radfahrer, Blinder, Oma, Frau, Schülerin, Jugendlicher, Hundebesitzerin, Mann, Autofahrer ...

Tiere: Blindenhund, Dackel, Hund, Katze, Vogel ...

Dinge: Postkasten, Zebrastreifen, Roller, Fahrrad, Auto, Verkehrsschild, Gießkanne, Stock, Schulranzen, Tasche, Korb, Haus, Straße, Bus, Hut, Koffer, Kleid, Helm, Schuh ...

Nomen/Station 3

Seite 12

H	F	R	E	U	N	D	S	C	H	A	F	T
E	R	F	B	G	N	A	D	E	B	N	Z	L
M	A	E	G	I	A	R	F	L	I	E	B	E
F	G	N	E	S	F	R	E	U	D	E	I	O
R	M	T	G	I	A	S	U	G	S	U	R	S
E	S	S	E	K	F	A	N	T	A	S	I	E
I	A	E	N	L	A	G	L	A	U	B	E	S
H	E	T	T	I	S	B	K	F	S	V	D	A
E	K	Z	E	K	A	Z	E	I	T	E	S	N
I	S	E	I	S	W	U	T	S	R	G	P	G
T	R	N	L	X	K	U	T	R	E	K	A	S
O	G	A	A	Z	U	F	A	L	L	J	S	T
W	D	N	C	V	P	U	T	I	N	A	S	C
C	V	E	R	T	R	A	U	E	N	Y	O	I

Nomen/Station 4

Seite 13

der Koch, der Hund, der Löwe
 der Tiger, der Hamster, der Donner,
 der Computer, der Hocker
 der Frühling, der Liebling, der Häuptling,
 der Flüchtling
 der Januar, der Februar, der März, der April,
 der Mai, der Juni, der Juli, der August,
 der September, der Oktober,
 der November, der Dezember

Beispiele:

- er: der Schüler, der Vater, der Imker,
 der Spitzer, der Mixer
- ling: der Säugling, der Lehrling,
 der Feigling, der Frischling,
 der Pfifferling

„Mike, bitte hole mir saure Gurken, salzige Chips, ein dunkles Brot, eine kleine/große Dose Erbsen, eine große/kleine Tüte Nudeln, eine neue Zeitung und 5 lange Baguettes!
Wenn es frische Hörnchen gibt, kannst du noch 2 mitbringen.“

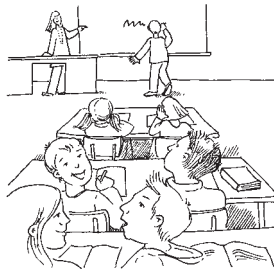
„Na, das geht doch!“, sagt Mikes Mutter.

1.



Von _____
bis _____

wasche ich mich im Bad.



Während

muss ich aufpassen.



Um

sitze ich beim Mittagessen.



Seit

mache ich Hausaufgaben.



Zwischen _____
und _____

spiele ich mit Freunden.

Aus Langeweile liest Tobias ein altes Buch.

Ich fahre gegen den Wind den Berg hinauf.

Entgegen aller Erwartungen schrieb Lisa eine Eins.

Der Lehrer redete ohne Punkt und Komma.

Von Mücken zerstoichen kam Oma aus dem Urlaub zurück.

Das Mädchen erzählt unter Tränen, dass sie ihren Geldbeutel verloren hat.

Ich singe ein Lied auf Englisch.

Max handelt der Abmachung zuwider.

Die Matheaufgaben konnte ich nur mit großer Mühe lösen.